

Woher kommt der Reis?

Informationen für Lehrpersonen



4 – Woher kommt der Reis?

Arbeitsauftrag	Reis kann nicht überall angebaut werden – das Tessin ist das nördlichste Anbaugebiet der Welt. Die SuS lösen Arbeitsaufträge zum Thema.
Ziel	<ul style="list-style-type: none">• Die SuS kennen die wichtigsten Bedingungen, welche der Reis zum erfolgreichen Gedeihen braucht.• Die SuS kennen wichtige Länder der Reisproduktion.
Material	<ul style="list-style-type: none">• Arbeitsblätter• Weltkarte• evtl. 100 Reiskörner
Sozialform	EA oder PA
Zeit	45'

Zusätzliche Informationen:

- Sie können die SuS die Aufgaben allein oder zu zweit lösen lassen. Als Einstieg eignet sich ein Input zum Reisanbau. Die Aufgaben können im Plenum besprochen werden.
- **Zu Aufgabe 3:**
Sie können mit Ihren SuS auch 100 Reiskörner auf einer geeigneten Weltkarte entsprechend der Produktionsmenge verteilen.
- **Hintergrundinformationen für die Lehrperson**

Jährlich werden etwa 600 Millionen Tonnen Reis produziert, davon 90 Prozent (557 Mio. t) in Asien. Es folgen Südamerika mit 3,6 Prozent (22 Mio. t) und Afrika mit 3,1 Prozent (19 Mio. t). Das Schlusslicht bilden Nordamerika mit 1,6 Prozent (10 Mio. t) und Europa mit 0,5 Prozent (3 Mio. t). Die europäischen Anbaugebiete liegen in Italien, Spanien, Griechenland, Frankreich und Portugal. Reis wird fast ausschliesslich zur menschlichen Ernährung angebaut und zum Grossteil direkt in den Anbauländern verzehrt. Nur etwa 5 Prozent der Gesamtproduktion werden auf dem Weltmarkt gehandelt. Dieser Anteil stammt vor allem aus den USA, aus Thailand, Italien, Spanien und Frankreich.

Woher kommt der Reis?

Arbeitsmaterial



Einstieg ins Thema

Reis wird nicht überall angebaut. Bei mir zuhause in Thailand schon.

Wie ist das wohl in der Schweiz und in anderen Ländern?

Komm, wir finden das heraus! 😊



Woher kommt der Reis?

Arbeitsmaterial



Die verschiedenen Kontinente der Erde



Damit du weißt, wo überall auf der Welt Reis angepflanzt wird, musst du die Kontinente kennen. Färbe die Namen der Kontinente mit der entsprechenden Farbe.

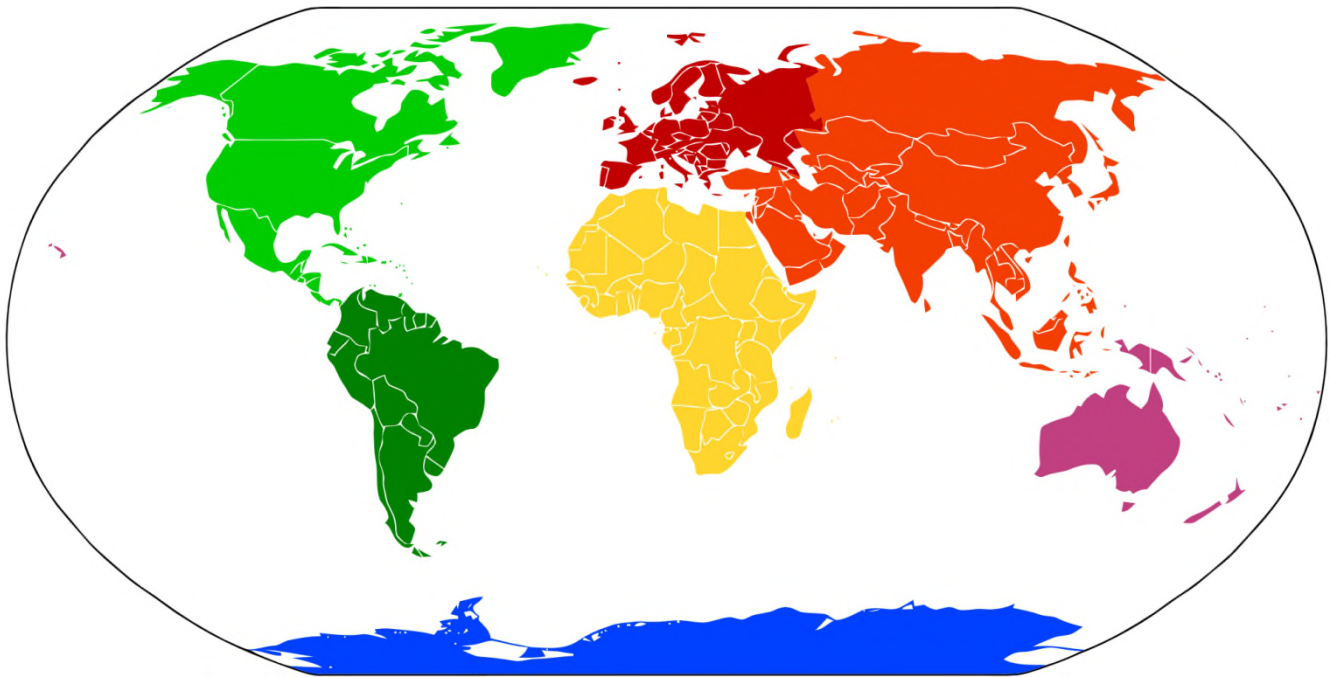


Bild: wikimedia

Nordamerika

Südamerika

Europa

Asien

Afrika

Australien/Ozeanien

Antarktis

Woher kommt der Reis?

Arbeitsmaterial



Reisanbau weltweit



Betrachte die Karte. Was fällt dir auf?
Beschreibe deine Überlegungen.



Grafik: riso.ch

Woher kommt der Reis?

Arbeitsmaterial



Reis kann nicht überall auf der Welt gepflanzt werden. Die Pflanze braucht, damit sie gedeihen kann, das richtige Klima. In der Schweiz ist das nur an ganz wenigen Stellen im Tessin möglich.

Kannst du das auch lesen?

*.dnis eteibeguabnA eniek ziewhcS red hcildrön ssad ,rabnnekre tug tsi etrak
red fuA .sieR rüf teibeguabnA etshcildrön sad tsi ziewhcS eiD*

Jedes Jahr werden auf der ganzen Welt etwa 600 Millionen Tonnen Reis geerntet. Wie du aber bereits gelernt hast, nicht überall gleich viel. Mit Abstand am meisten Reis wird in Asien produziert. An zweiter Stelle kommt Südamerika, gefolgt von Afrika. Danach kommt Nordamerika vor dem Schlusslicht Europa.

In Europa werden in Italien, Spanien, Griechenland, Frankreich, Portugal und ein ganz, ganz kleines bisschen in der Schweiz Reis angebaut.

Damit du dir die Verteilung gut vorstellen kannst, machst du Folgendes: Nimm an, dass jährlich 100 Reiskörner geerntet werden.



Zeichne auf der nächsten Seite die Reiskörner zu den entsprechenden Kontinenten. Male dazu in jedes Feld maximal 10 Reiskörner.

- 91** davon in Asien
- 3.5** in Südamerika
- 3** in Afrika
- 1.5** in Nordamerika
- 0.5** in Europa



Woher kommt der Reis?

Arbeitsmaterial



Asien

Süd-amerika

Afrika

Nord-amerika

Europa

Woher kommt der Reis?

Lösungsvorschläge



Reisanbau weltweit

.dnis eteibeguabnA eniek ziewhcS red hcildrön ssad ,rabnnekre tug tsi etraK red fuA .sieR rüf teibeguabnA etshcildrön sad tsi ziewhcS eiD

Die Schweiz ist das nördlichste Anbauggebiet für Reis. Auf der Karte ist gut erkennbar, dass nördlich der Schweiz keine Anbaugebiete sind.

Weil die Zahlen gerundet sind, fehlen 0.5%

